

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Neue Schauspiele**

Die Organe des Gehirns

**Kotzebue, August**

**Leipzig, 1806**

Szene XII

[urn:nbn:de:bsz:31-85971](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-85971)

Caroline Hier ist aber von keinem Herzen die Rede. Sein Herz sitzt nicht einmal im Kopfe, sondern am Kopfe; da muß man es weghaschen.

Eduard. Ich verlasse mich auf Deine Schlaueit.

Caroline. Die hat Dein Vater mir gänzlich abgesprochen.

Eduard. So wie die Darstellungsgabe, und Du bist doch wahrhaftig die beste Schauspielerin die ich kenne.

### Zwölfte Scene.

Peter. Die Vorigen.

Peter. Die gnädige Frau soll zum ältesten Herrn kommen. Das Instrument wäre gestimmt.

Caroline. Esel! habe ich dir nicht hundertmal gesagt, daß ich keine gnädige Frau bin? (ab)

Eduard.



Edward. Kindvieh! wenn du den Herrn von Hellstern noch einmal gnädige Frau nennst, so wird ein sehr ungnädiges Gericht über deinen Buckel ergehen. (ab)

Peter. Lieber Gott! der Eine kraßt mir am Kopfe, der Andere will mir den Rücken kraßen. Der Eine nennt mich ein Genie, und der Andere ein Kindvieh. Welcher hat denn nun Recht? Kann man denn beydes zugleich, Genie und Kindvieh seyn? — Ich soll die gnädige Frau nicht gnädige Frau nennen, weil sie sich in ein Bübchen verwandelt hat. — Kuriose Einfälle haben die vornehmen Leute, und dürfen thun was sie gelüstet. Ich wette, wenn ich mich in ein Mädchen verwandelte, mich schickten sie ins Spinnhaus.

Ende des ersten Acts.

*Zugl*

---

Zwey =